



Starke Auftritte

Bei der ersten Stufe der Tour School schaffen zwei Spieler aus St. Leon-Rot die Qualifikation für die nächste Runde +++ Dominik Foos schlägt beim Junior Ryder Cup ab +++

Glänzender Auftakt für Sebastian Schwind und Moritz Lampert: Die beiden Spieler der ersten Herrenmannschaft haben in Runde eins der Tour School sicher den Sprung auf die nächste Stufe geschafft. Beim Turnier im Golf & Country Club im mecklenburgischen Fleesensee, das am vergangenen Wochenende zu Ende ging, belegten sie am Ende Platz zwei und vier. Der amtierende Deutsche Meister Sebastian Schwind kam am Ende auf 270 Zähler und war damit nur um einen Schlag schwächer, als der siegreiche Finne Tapio Pulkkanen. Moritz Lampert benötigte für seine vier Runden als Vierter insgesamt 274 Schläge. Damit qualifizierte sich das Kurpfälzer Duo locker für die nächste Runde des dreistufigen Qualifikationsmarathons, an dessen Ende für die 30 Besten eine Spielberechtigung für die European Tour im Jahr 2013 steht. Bis dorthin ist es für Schwind und Lampert jedoch noch ein langer Weg. In der zweiten Runde geht es für die beiden nach Spanien – auch hier muss ein Platz im Vorderfeld her, um dann im rund 156 Spieler großen Feld zu stehen, das dann in sechs Runden um die begehrten 30 Plätze kämpft. Neben Schwind und Lampert erreichte mit Stephan Groß ein ehemaliger Akteur des Golf Club St. Leon-Rot ebenfalls die nächste Runde. Dies blieb jedoch Julian Ballmann und Alexander Matlari, die beide ebenfalls für den badischen Spitzenclub antreten, verwehrt. Sie verpassten in dem 93 Spieler umfassenden Feld den Cut.

Ein großer Auftritt steht dagegen dem St. Leon-Roter Top-Talent Dominic Foos bevor. Am 24. und 25. September gehört er dem Team Europa an, das in Olympic Fields Country Club in Medinah, Illinois, gegen die USA im Junior Ryder Cup spielt. Die Berufung in das Team ist ein weiterer Höhepunkt für den 15-Jährigen, der in diesem Jahr von Erfolg zu Erfolg eilt und dabei unter anderem die Allianz German Boys & Girls Open im heimischen Club für sich entscheiden konnte.

»Wir drücken Dominic bei diesem großartigen Event beide Daumen und hoffen, dass er dazu beitragen kann, dass das europäische Team sich gegen die Auswahl der USA durchsetzt. Sebastian Schwind und Moritz Lampert gratulieren wir sehr herzlich zu ihren starken Leistungen und hoffen, dass sie sich im November in Spanien für die dritte und letzte Runde





GOLF CLUB ST. LEON-ROT



TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT



der Tour School qualifizieren«, freut sich Eicko Schulz-Hanßen, Geschäftsführer des Golf Club St. Leon-Rot über die Leistungen der St. Leon-Roter Spieler.

Über den Golf Club St. Leon-Rot (www.gc-sl.r.de)

Der 1996 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, insgesamt 600 Wochen seiner Karriere Nummer eins der Welt, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, »St. Leon« und »Rot«, sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet worden. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot bis 2010 neun Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. 2011 und 2012 ging diese Auszeichnung an Platz St. Leon. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5-Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit gleich zwei Driving-Ranges, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. 2011 wurde das große, innovative Indoor Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Seit April 2012 gehört der Golf Club St. Leon-Rot zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund der weltweit führenden Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2012 insgesamt acht Mal den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren, davon 7 Jahre in Folge. Darüber hinaus gab es auch einen Europameisterschafts-Erfolg. Die Damenmannschaft kann auf sechs Deutsche Meisterschaften und fünf Europameister-Titel verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-sl.r.de | www.gc-sl.r.de